



Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2025/3235

Der Oberbürgermeister

II/20-200-01-kr

Dezernat/Fachbereich/AZ

11.07.2025

Datum

Betreff:

Erlass der Haushaltssatzung 2025 (inklusive des Haushalts sicherungskonzepts 2025 bis 2035) und der mittelfristigen Finanzplanung 2026 bis 2028

Beschlussorgan: Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	Sitzung vom: 23.06.2025	Niederschrift zur Sitzung Bez. I/030/2025
Die Tagesordnungspunkte zum Thema „Haushaltsplanberatungen“ 24.1 (Umsetzung der vom Rat der Stadt Leverkusen am 06.05.2024 beschlossenen Maßnahmenliste zur Schulentwicklung und Bestandserhaltung, Eingabe nach § 24 GO NRW vom 28.05.2025, Nr. 2025/3376), 24.2 (Rücknahme der Kürzungen im Bildungsbereich und Investitionen in die Schulentwicklung, Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 25.05.2025, Nr. 2025/3362), 24.3 (Schulbau muss Chefsache werden - Schulbaufonds für Schulbauprojekte einrichten, Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 02.04.2025 zum Antrag Nr. 2025/3271, Nr. 2025/3288), 24.4 (Schulentwicklung ist Priorität 1, Antrag der FDP-Fraktion vom 19.03.2025, Nr. 2025/3271), 24.7 (Haushaltssperre – Bezirksvertretungen müssen ebenfalls Beitrag leisten, Antrag der FDP-Fraktion vom 27.01.2025, Nr. 2025/3206) und 24.8 (Erlass der Haushaltssatzung 2025 (inklusive des Haushalts sicherungskonzepts 2025 bis 2035) und der mittelfristigen Finanzplanung 2026 bis 2028), Nr. 2025/3235) werden gemeinsam beraten. Herr Haacke (SPD) bittet die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I in seiner Zuständigkeit über die Haushaltssatzung zu beschließen. Herr Melzer (CDU) bittet um die Vertagung der Tagesordnungspunkte 24.1, 24.2., 24.3, 24.4 und 24.7. in die kommende Sitzung des Rates der Stadt Leverkusen am 07.07.2025. Außerdem schlägt Herr Melzer (CDU) vor, den Tagesordnungspunkt 24.8 (Erlass der Haushaltssatzung 2025 (inklusive des Haushalts sicherungskonzepts 2025 bis 2035) und der mittelfristigen Finanzplanung 2026 bis 2028), Nr. 2025/3235) um einen Turnus zu vertagen, da seine Fraktion hier noch Beratungsbedarf sieht. Nach einer kürzeren Diskussion lässt Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova zunächst über den Vertagungsantrag von Herrn Melzer (CDU) abstimmen, wonach die Tagesordnungspunkte 24.1, 24.2., 24.3, 24.4 und 24.7. in der kommenden Sitzung des Rates der Stadt Leverkusen am 07.07.2025 abschließend beraten werden sollen.		

dafür: 7 (2 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE,
1 DIE LINKE, 1 FDP)
dagegen: 4 (SPD)

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova lässt im Anschluss über den Vertagungsantrag zu dem Tagesordnungspunkt 24.8 um einen Turnus abstimmen.

dafür: 2 (CDU)
dagegen: 9 (4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE,
1 DIE LINKE, 1 FDP)

Da der Vertagungsantrag der Haushaltssatzung abgelehnt wurde, wird im Weiteren über die Vorlage in der Zuständigkeit der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I beraten und abgestimmt.

Im weiteren Verlauf der Sitzung werden zahlreiche Fragen durch das Gremium gestellt, die durch die Fachverwaltung beantwortet werden.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova erkundigt sich zudem, warum der Ansatz auf Seite 4 Zeile 3 „Kinderspielplätze einschließlich Bolzplätze“ in der Anlage „Bezirkshaushalt konsumtiv und investiv“ wesentlich höher als im Vorjahr. Die Verwaltung sagt eine Beantwortung bis zur Sitzung des Rates der Stadt Leverkusen am 07.07.2025 zu.

Frau Bezirksbürgermeisterin Di Padova bittet außerdem darum, dass die in der Anlage „Bezirkshaushalt konsumtiv und investiv“ auf Seite 8 Zeile 2 aufgeführte Sanierung des Sportplatzes im Stadtpark erläutert wird. Die Verwaltung sagt auch hier eine Beantwortung bis zur Sitzung des Rates der Stadt Leverkusen am 07.07.2025 zu.

Im weiteren Verlauf berät und entscheidet Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I über die folgenden Maßnahmen der Anlage HSK VL zur Vorlage Nr. 2025/3235 aktualisierte Fassung vom 06.06.2025) der Verwaltungsvorlage in ihrer Zuständigkeit.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Maßnahme Nr. 10001 (Digitalisierung des Sitzungsgeschäftes (Verzicht auf Papierunterlagen und Taxi-Zustellung)) in der Zuständigkeit der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I.

- einstimmig -

Rh. Scholz (CDU) schlägt zur Maßnahme Nr. 10004 (Kürzung des konsumtiven Budgets für die kleinen Investitionsmaßnahmen in den Stadtbezirken von 95.000 € auf 65.000 €) eine Kürzung der Mittel analog zu den Integrationsvereinen auf 80.000 € vor.

Herr Haacke (SPD) spricht sich gegen eine Kürzung in jeglicher Form aus. Herr Dr. Fischer (FDP) spricht sich hingegen für eine Reduzierung der Mittel aus.

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I stimmt sodann über die Maßnahme ab.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Maßnahme Nr. 10004 (Kürzung des konsumtiven Budgets für die kleinen Investitionsmaßnahmen in den Stadtbezirken von 95.000 € auf 65.000 €)

dafür: 2 (1 DIE LINKE, 1 FDP)

dagegen: 9 (4 SPD, 2 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE)

Auf Antrag von Herrn Haacke (SPD) wird über die Maßnahme Nr. 10006 in der folgenden geänderten Form abgestimmt

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Maßnahme Nr. 10006 (Wegfall der zusätzlichen Aufwandsentschädigung für die (derzeit 5) Stellvertretungen der Bezirksbürgermeister) mit der Änderung, dass nur der ersten stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin bzw. dem ersten stellvertretenden Bezirksbürgermeister die zusätzliche Aufwandsentschädigung gezahlt werden soll.

- einstimmig –

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Maßnahme Nr. 10007 (Wegfall der zusätzlichen Aufwandsentschädigung für (derzeit 10) Fraktionsvorsitzende in den Bezirksvertretungen)

- einstimmig dagegen -

Im Anschluss daran stimmt die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I über die Vorlage Nr. 2025/3235 mit den zuvor genannten Änderungen in ihrer Zuständigkeit ab.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I stimmt den Ansätzen bzw. den Maßnahmen in geänderter Form, wie zuvor beschlossen, die im Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Leverkusen für das Haushaltsjahr 2025 (inklusive des Haushalts sicherungskonzepts 2025 bis 2035) sowie der mittelfristigen Finanzplanung 2026 bis 2028 und den darin integrierten Anlagen enthalten sind, einschließlich der bis zu ihrer Sitzung vorliegenden Veränderungen, für ihren Zuständigkeitsbereich zu und empfiehlt dem Rat, den Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Leverkusen für das Haushaltsjahr 2025 und den darin integrierten Anlagen mit zuvor genannten Änderungen der Beratungsunterlagen einschließlich der vorgelegten Veränderungslisten bezogen auf ihren Zuständigkeitsbereich zu.

- einstimmig -